

Toleranzbereiche, physiologische Potenz sowie ökologische Potenz

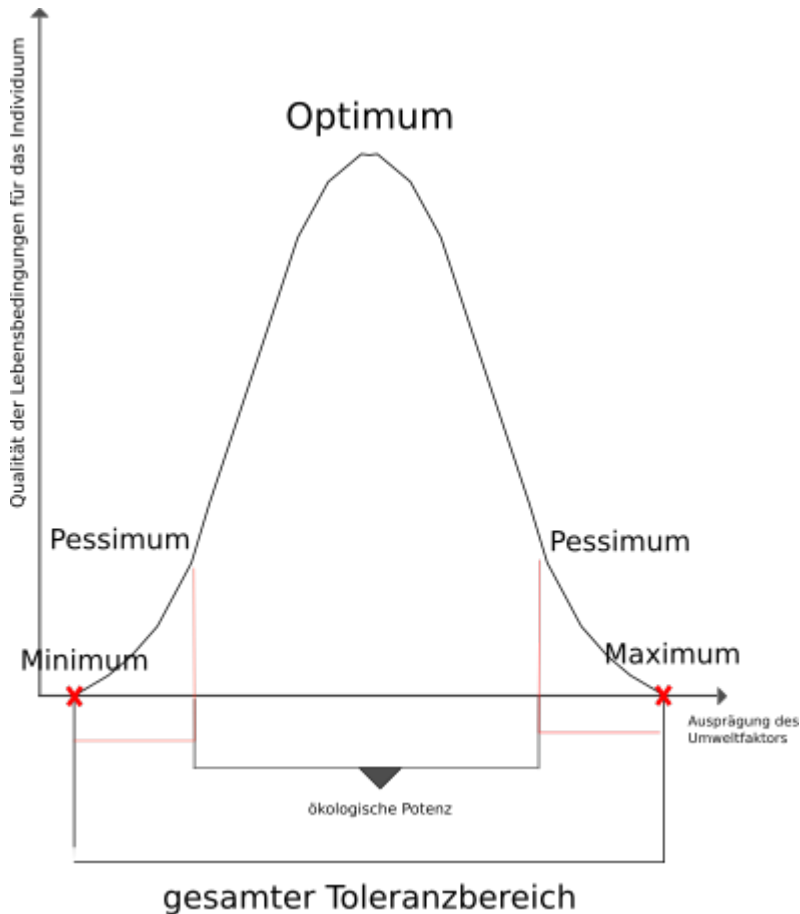
- [Navigieren:](#) »
- [Biologieunterricht](#) »
- [Toleranzbereiche, physiologische Potenz sowie ökologische Potenz](#) »

Dieser Artikel beschäftigt sich mit **Toleranzbereichen**, **physiologischer Potenz** und **ökologischer Potenz** von Lebewesen. Er bietet dir Definitionen und Erklärungen zur **Stenökie** und **Euryökie**.

Inhaltsverzeichnis

- Definitionen zum Toleranzbereich
- Stenökie
- Euryökie

Definitionen



Toleranzbereich

Toleranzbereich beschreibt den Bereich eines Umweltfaktors in dem Individuen einer bestimmten Art überleben können. Der Toleranzbereich ist durch das Minimum und das Maximum begrenzt.

Ökologische Potenz

Die **ökologische Potenz** beschreibt den Bereich des Umweltfaktors, in dem sich das Individuum Entwickeln, Fortpflanzen und andere Lebensvorgänge ausüben kann. Der Einfluss von Konkurrenz auf die Individuen wird bei der **ökologischen Potenz** berücksichtigt.

Physiologische Potenz

Die **physiologische Potenz** beschreibt den Bereich des Umweltfaktors, in dem das Individuum alle Lebensvorgänge ausüben kann, ohne dabei den Einfluss von Konkurrenz zu berücksichtigen.+

Minimum und Maximum

Minimum und Maximum begrenzen den vom Individuum belebbaren Bereich. Wird das **Minimum** unterschritten oder das **Maximum** überschritten, so stirbt das Individuum.

Optimum

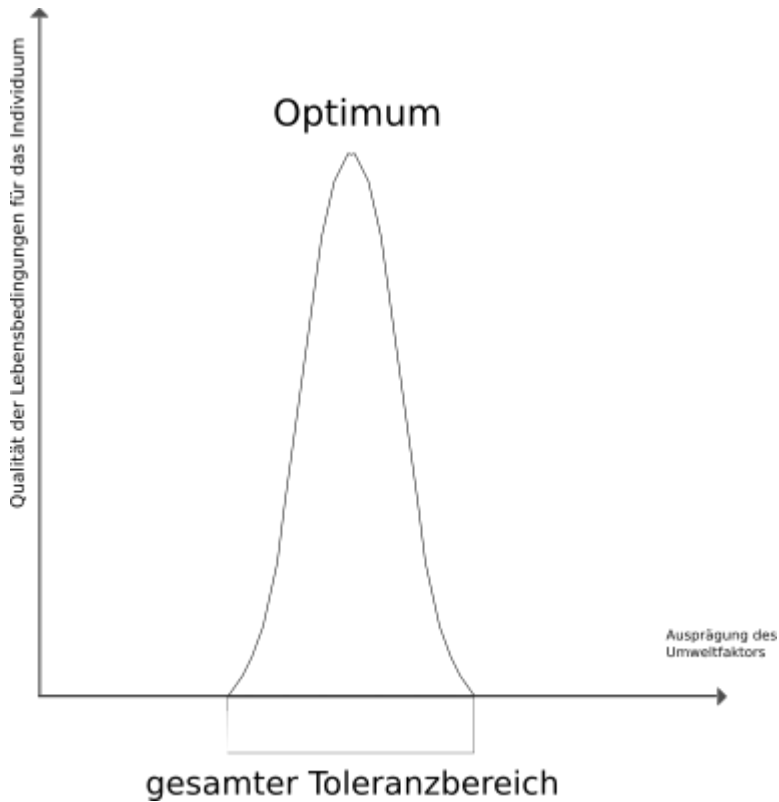
Das **Optimum** beschreibt den für das Individuum ideale Bereich in Bezug auf die Ausübbarkeit der Lebensvorgänge. Die Lebensbedingungen sind hier am vorteilhaftesten. Beim **physiologischen Optimum** wird der Einfluss von Konkurrenz außer Acht gelassen, während bei der Bestimmung des **ökologischen Optimums** die Konkurrenzeinflüsse berücksichtigt wird.

Pessimum

Das **Pessimum** beschreibt die Bereiche nah am Maximum und Minimum des Toleranzbereiches. Ein Überleben des Individuums ist möglich, Lebensvorgänge wie Entwicklung und Fortpflanzung jedoch nicht.

Stenökie

Ein Individuum ist bezüglich eines bestimmten Umweltfaktors als **stenök** zu bezeichnen, wenn es kaum in der Lage ist, Schwankungen des Faktors ertragen zu können. Es besitzt also bezüglich dieses Umweltfaktors einen engen **Toleranzbereich**.



Euryökie

Euryök bezüglich eines Umweltfaktors sind alle Individuen, die in der Lage sind, große Änderungen des bestimmten Umweltfaktors zu ertragen. Ihr Toleranzbereich ist folglich relativ weit.

